Herren Bezirksliga Gr. 1

VfL Marburg 1860 : TTV 1976 Schröck
Freitag, 30.09.2022, 20:15 Uhr

Issing in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des VfL Marburg 1860 in der Herren Bezirksliga Gr. 1 gegen den TTV 1976 Schröck durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gäste leider unvollständig antreten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Better / Nau waren Bonke / Koch, obwohl sie alles gegeben hatten. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Better / Nau mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Das Doppel zwischen Issing / Kunicke und Fach / Mankel endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Einen kampflosen Sieg verbuchten derweil Deja / Kirchmeyer, da der TTV 1976 Schröck unvollständig angetreten war. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekam Alexander Issing beim 11:9, 11:9, 11:5 von Roland Better. Jan Bonke hatte im Einzel gegen Matthias Fach am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim 3:0-Erfolg gelang es Christian Koch den Gastspieler Bernhard Mankel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Paolo Deja nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Uwe Nau. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen Punkt erhielt der VfL Marburg 1860 dann, da Klaus Kirchmeyer sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Madiane Kunicke war im Einzel gegen Lothar Weitzel nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Marburg 1860 und TTV 1976 Schröck. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Alexander Issing und Matthias Fach, die Alexander Issing letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Issing mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Das Einzel zwischen Jan Bonke und Roland Better endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Christian Koch überzeugte im Match gegen Uwe Nau, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der VfL Marburg 1860 nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTV 1976 Schröck nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:4 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf III (VfL Marburg 1860) bzw. gegen den TV 1907 Sterzhausen (TTV 1976 Schröck).

Statistik:
VfL Marburg 1860

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (11:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Bonke / Koch 0:1, Issing / Kunicke 1:0, Deja / Kirchmeyer 1:0
Einzel: A. Issing 2:0, J. Bonke 1:1, C. Koch 2:0, P. Deja 0:1, K. Kirchmeyer 1:0, M. Kunicke 1:0

TTV 1976 Schröck

Doppel: Fach / Mankel 0:1, Better / Nau 1:0
Einzel: M. Fach 0:2, R. Better 1:1, U. Nau 1:1, B. Mankel 0:1, L. Weitzel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (11:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").